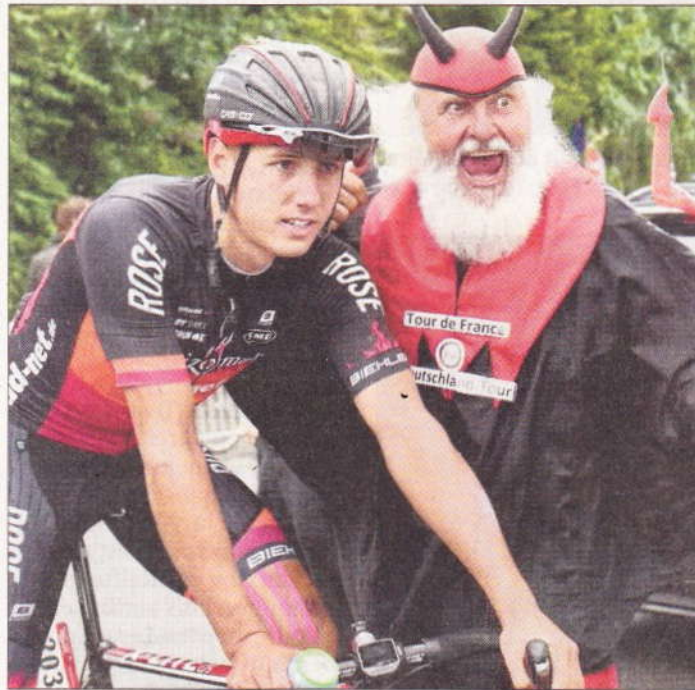


RADSPORT



Tobias Nolde (links) traf bei einem internationalen Renneinsatz auch auf den Tour-Teufel Didi Senft. Foto: Th. Nolde

Starkes Jahr nach Stolper-Start

Rad-Profi Tobias Nolde aus Ebstorf: Höhen und Tiefen

rema Ebstorf / Bad Bevensen. Viele Höhen, aber auch einige Tiefen: Zurückblickend war es allerdings ein zufriedenstellendes Jahr für den Ebstorfer Radsportprofi Tobias Nolde vom Team Heizomatrad-net.de. Trotz eines holprigen Auftakts Anfang 2018 feierte er den einen oder anderen Erfolg in der abgelaufenen Saison.

Zwar hatte er zu Beginn des Jahres mit einigen Stürzen und Krankheiten zu kämpfen, doch davon hat sich der Radprofi nicht runterziehen lassen und kämpfte sich wieder

heran. So heimste Nolde bei dem schweren Bundesligarennen in Ilsfeld einen hervorragenden fünften Platz ein, qualifizierte sich für die U23-Europameisterschaft und ging bei der in diesem Jahr wiederlebten Deutschlandtour an den Start.

Nach jetzt zweiwöchiger Saisonpause wird er 2019 für das Profiteam P&S Team Thüringen die Rennen bestreiten. Eine Weichenstellung für die Zukunft, da Nolde überzeugt davon ist, dass dieser Wechsel für seine weitere Entwicklung der richtige Schritt sei.